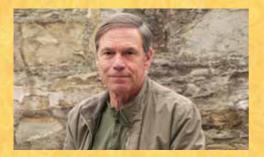


Vorwort des Präsidenten

Liebe Märli Biini Freund:innen, liebe Besucher:innen und Besucher

Ganze 27 Jahre ist es her, seit wir Sie das letzte Mal in das Reich der Mitte entführen durften. Es sind wahrscheinlich zahlreiche Zuschauer:innen hier, die sich ein zweites Mal via Stans in das Land von Kirschblüten und Drachen begeben, diesmal jedoch mit ihren Kindern und Enkelkindern. An dieser Stelle mein allergrösster Dank an das zahlreiche, treue Publikum, welches Jahr für Jahr, in immer grösser werdender Gemeinschaft, die Märli Biini Stans mit ihrem Besuch erfreut.

Um wilde, feuerspeiende, mächtige Drachen ging es vor 27 Jahren, heute sind es eher zartere Töne eines kleinen Vogels, der jedoch dank seiner Bodenständigkeit und Verbundenheit mit der wilden Natur nicht minder mächtig ist, das geordnete Hofleben ganz schön durcheinander zu wirbeln und dem Kaiser die Augen für das wahrhaft Schöne zu öffnen.



Etwas wahrhaft Schönes ist auch zu sehen, wie die Märli Biini Stans Jahr für Jahr wunderbare Produktionen auf die Bühne bringt, wie sich zahlreiche Helfer:innen – auch dieses Jahr wieder über 150 an der Zahl – praktisch in ihrer ganzen Freizeit von April bis November mit Herzblut nur einem widmen: Sie, liebes Publikum, zum Staunen, zum Lachen, zum Weinen und zum Freuen zu bringen.

Es erfüllt mich mit Stolz, diesem lebendigen, wilden und doch bodenständigen Verein vorstehen zu dürfen. Ein herzliches Danke an alle Mitwirkenden auf, neben, hinter, unterhalb und oberhalb der Bühne.

Genauso schön ist, dass auch unsere Sponsoren, Gönner und Märli Freund:innen all die Jahre treu an unserer Seite stehen. Auch ihnen gebührt ein grosses und herzliches Dankeschön, denn ohne diese Unterstützung ist es unmöglich, eine Märli-Produktion auf die Bühne zu bringen.

Kommen Sie herein, tauchen Sie ein in die Welt des Kaisers von China und vergessen Sie für eine kurze Zeit den Rest der Welt. Nun heisst es: Vorhang auf und viel Vergnügen.

Dave Leuthold Präsident



Der Kaiser und die Nachtigall

Eine bezaubernde Adaption für die Bühne.

Ueli Blum präsentiert eine Neuinterpretation des Märchens von Hans Christian Andersen, die das Publikum in die mystische Welt des alten Chinas entführt. Im Mittelpunkt steht ein Kaiser, dessen Leben eine Wendung nimmt, als er den Gesang einer Nachtigall vernimmt. Die melodische Stimme des Vogels berührt die Seele des Herrschers tief und bringt die strenge Ordnung des Hofes, sowie die bestehenden Hierarchien, durch ihre unkonventionelle, direkte Art ins Wanken.

Die harmonische Idylle wird gestört, als dem Kaiser eine mechanische Nachtigall geschenkt wird. Dieses künstliche Wunderwerk der Technik stellt den Kaiser vor die Entscheidung zwischen der Authentizität der Natur und der Perfektion der Maschine.

Das Stück beleuchtet den Konflikt zwischen echter Schönheit und künstlicher Imitation, die Bedeutung von Freiheit und die Rolle der Kunst in unserem Leben. Was verleiht unserem Dasein wahren Wert? Unter der Regie von Franziska Senn erwacht die Geschichte zum Leben. Dave Leutholds Bühnenbild fängt die Opulenz des kaiserlichen Palastes und die Undurchdringlichkeit des Waldes ein. Die Kostüme von Marie-Eve Mérillou und die Musik von Roman Glaser unterstreichen die Charaktere sowie die Stimmung und Atmosphäre. Sonia Rochas Choreographie verbinden Musik und Bewegung zu einem harmonischen Gesamtkunstwerk.

Dieses Theatererlebnis lädt das Publikum ein, sich mit existenziellen Fragen auseinanderzusetzen: Welche Bedeutung haben Natur und Freiheit in einer technologisierten, digitalisierten Welt? Lassen Sie sich entführen in eine Welt voller Wunder, in der die Stimme eines kleinen Vogels Herzen öffnen und Grosses bewirken kann.

Franziska Senn



Franziska Senn absolvierte ihre Schauspielausbildung an der Hochschule für Darstellende Kunst des Saarlandes. Nach ihrem Studium folgten Engagements an Theatern in Saarbrücken, Freiburg

im Breisgau, Luzern und Bern. Verschiedene Theaterprojekte führten sie nach Rio de Janeiro, Burkina Faso und Senegal.

Als festes Ensemblemitglied am «Kitz» Junges Theater Zürich führte sie erstmals Regie – eine Erfahrung, die ihre Begeisterung weckte. Nach einer Zeit in Wilhelmshaven, wo sie gemeinsam mit ihrem Ehemann, dem Autor und Regisseur Ueli Blum, tätig war, kehrte sie in die Schweiz zurück – inzwischen Mutter zweier Kinder.

Hier gründete sie die Produktionsgemeinschaft NiNA Theater, wo sie seit 25 Jahren mit einer Vielzahl von Stücken in den Kleintheatern der Schweiz unterwegs war und ist.

Seit mehr als 20 Jahren ist sie am Historischen Museum Luzern engagiert, wo sie als Schauspielerin und Regisseurin regelmässig bei Theater-Touren mitwirkt. Neben ihrer Theaterarbeit ist Franziska Senn auch als Sprecherin für Filme, Audio-Guides und Podcasts aktiv. Zudem ist sie Mitglied der Klezmer-Gruppe «Chuzpe», in der sie Kontrabass spielt und singt. Franziska Senn lebt mit ihrer Familie in einer umgebauten Fabrik in Bätterkinden und freut sich auf «Der Kaiser und die Nachtigall» der Märli Biini Stans!





Produktion

Franziska Senn Text/Dramaturgie **Ueli Blum** Regieassistenz **Amelie Buser** Bühnenbild **Dave Leuthold** Musik Roman Glaser Choreographie Sonia Rocha Kostüme Marie-Eve Mérillou Kostümassistenz Sybille Zihler Marie-Louise Requisite von Werdt Grafik Michael Leuthold Maske Carmen Käslin Licht **Martin Brun Doris Filliger** NW-Fassung Produktionsleitung Nicole Käslin

Kerstin Flüeler

Theo Huber

Vorstand

Präsident, Bühne	Dave Leuthold
Spiel, Kostüme, Maske	Nicole Käslin
Spiel, Technik und	Kerstin Flüeler
Inspizienz	
Finanzen, Vorverkauf	Florence Ming
Sponsoring, IT	Daniel Frei
Administration und	Anna Di Verde
Off-Stage	
Gastronomie	Jonathan Arnold
Spiel, Werbung, Deko	Theo Huber
Medien, PR	Selina von Büren

Informationen

Altersempfehlung ab 5 Jahren Eigene Sitzerhöhungen für Kinder dürfen mitgebracht werden.

Eintrittspreise

Kinder unter 16 Jahren CHF 17.— Erwachsene CHF 28.—

Kassaöffnung

1 Stunde vor Spielbeginn Über Tickets, die 20 Minuten vor Spielbeginn nicht abgeholt werden, wird verfügt.

Anreise mit ÖV

Adresse Theater: Mürgstrasse 6, Stans zwischen der Kirche und dem Kollegium St. Fidelis. Das Theater ist vom Bahnhof oder Busstation in ca. 8 Minuten zu Fuss erreichbar.

Anreise mit PW

Wenige Parkplätze rund ums Theater, benutzen Sie bitte die umliegenden Parkhäuser, das Theater ist in ca. 5 Minuten zu Fuss erreichbar.

Märli-Beiz

Öffnet eine Stunde vor Spielbeginn. Lassen Sie sich mit kulinarischen Köstlichkeiten und originellen Drinks auf das Märchen einstimmen. Die Beiz nimmt gerne Reservationen entgegen. www.maerli-biini.ch/maerli-beiz

Danke

Ein besonderes Dankeschön gilt besonders unseren Helfer:innen und unseren Sponsoren. Nur durch diesen unermüdlichen Einsatz und die finanzielle Unterstützung können wir dem Publikum ein gelungenes Märchenerlebnis auf der Bühne präsentieren. Dieses Engagement verdient unsere grösste Wertschätzung.



Direktverkauf:

(Start ab Freitag, 16. August 2024, 18 Uhr) im Theater Stans oder per Telefon: 041 610 29 11 jeweils:

Freitag 18:00 bis 19:00 Uhr Samstag 12:00 bis 13:00 Uhr

Onlineverkauf: www.maerli-biini.ch Reservieren und kaufen Sie Ihr Ticket bequem von zu Hause.



QR-Code scannen und reservieren

Spieldaten 2024

		Premiere	
Samstag,	21. September		20:00
Samstag,	28. September	14:00	10.00
Samstag,	28. September	14:00	19:00
Freitag,	4. Oktober		20:00
Samstag,	5. Oktober		19:00
Sonntag,	6. Oktober		17:00
Samstag,	12. Oktober	14:00	19:00
Sonntag,	13. Oktober		17:00
Freitag,	18. Oktober		20:00
Samstag,	19. Oktober	14:00	19:00
Sonntag,	20. Oktober		17:00
Freitag,	25. Oktober		20:00
Samstag,	26. Oktober	14:00	19:00
Sonntag,	27. Oktober		14:00
Donnerstag,	31. Oktober		20:00
Samstag,	2. November	14:00	19:00
Sonntag,	3. November		14:00
Freitag,	8. November		20:00
Samstag,	9. November	14:00	19:00
Sonntag,	10. November		14:00
Freitag,	15. November		20:00
Samstag,	16. November	14:00	
Sonntag,	17. November		14:00
	22. November		20:00
Freitag, Samstag,	ZZ. November		

Die Sonntagsvorstellungen vom 6. – 20. Oktober beginnen jeweils um 17 Uhr. DRUCKEREI DO DERMATT AG

TICKET-SPONSOREN





THEATERVORHANG

_







SPONSOREN









GEMEINNÜTZIGE STIFTUNG LEONARD VON MATT

















GÖNNER:INNEN

AnlhrerSeite.ch, Stans
Balmer-Etienne AG, Stans
Bettermann AG, Wolfenschiessen
Birrer Hydraulik AG, Buttisholz
Cantina1313, Luzern
Christen Clemens Bau GmbH, Stans
Culinarium Alpinum, Stans
Delta-E AG, Sempach
die Mobiliar, Stans
EWN, Stans
Electrocasa AG, Buochs
Esther Habermacher, Alpnach Dorf

Felix Odermatt Innendekoration, Stans Hotel-Restaurant Eintracht, Oberdorf Hotel Engel, Stans
H. Bucher Transporte AG, Alpnach Kulturkommission, Ennetbürgen Marc Hossmann Hairdesign, Stans MURERad GmbH, Beckenried Niederberger Architekten, Hergiswil SICK AG, Stans Swissprotec GmbH, Stans See-Distillerie AG, Beckenried

Wirtschaft zur Rosenburg, Stans